

Ausgezeichnet! Österreichs nachhaltigste Sportvereine

Wien/Eisenstadt (OTS) - Bei der 8. Green Events Austria Gala am 13. Juni 2019 im Schloss Esterhazy in Eisenstadt wurden Sportvereine aus ganz Österreich für ihre nachhaltige Vereinstätigkeit ausgezeichnet. Die Preise wurden von Christian Günther, Gruppenleiter im Sportministerium, überreicht. Die Auszeichnungen gingen an den FC Judenburg, die Fitness Union Waldviertel und den teco7 Training Technopool FC aus dem Burgenland. Nominiert waren auch der ATV Auto Pichler Handball Trofaiach, der LINZ AG Sportverein sowie der Diözesansportgemeinschafts-Verein die SV Atemnot aus Wien.****

Kleine und große Sportvereine können viele Maßnahmen für eine umweltgerechte, soziale und ökonomische Nachhaltigkeit setzen und damit einen wichtigen Beitrag zum Erreichen der UN Nachhaltigkeitsziele (SDGs) leisten. Die klimaschonende An- und Abreise zum Training und zu Wettkämpfen von SportlerInnen und Fans, die Verwendung von Mehrweggeschirr und -becher sowie Maßnahmen zur Förderung des gesellschaftlichen Zusammenhalts sind Beispiele dafür.

Die Preisträgerinnen und Preisträger wurden durch eine von Expertinnen und Experten des Umweltbundesamts besetzte Jury ermittelt. Die Einschätzung der eigenen Nachhaltigkeitsperformance mit dem von Sportdachverbänden und Umweltbundesamt entwickelten online-Test unter www.nachhaltiger-sport.at und die darauf basierende Erstellung eines Aktionsplans für die nächsten Jahre waren die beiden Kriterien, die für die Ermittlung der Gewinnerinnen und Gewinner herangezogen wurden.

Die Preisträgerinnen und Preisträger des Wettbewerbs „nachhaltig gewinnen!“ 2018/19 in der Kategorie „nachhaltiger Sportverein“

FC Judenburg

Mit einem klimaschonenden Verkehrskonzept möchte der FC Judenburg Schadstoffemissionen reduzieren und damit die Lebensqualität verbessern. Für Spiele außerhalb des Bezirks sind alle Spielerinnen und Spieler aufgefordert, den vom Verein angemieteten Bus zu benutzen – wer mit dem PKW fährt, erhält kein Kilometergeld mehr. Für Fahrten innerhalb der Bezirksgrenzen werden die Spielerinnen und Spieler angehalten, Fahrgemeinschaften mit mindestens drei Personen zu

bilden. Für Jugendspiele und -turniere werden Kleinbusse angemietet, darüber hinaus unterstützen Trainerinnen und Trainer die Eltern bei der Bildung von Fahrgemeinschaften mit Hilfe von sozialen Medien. Die aus Zirbenholz bestehenden Pokale des vom FC Judenburg veranstalteten Zirbenland-Cups stehen für zahlreiche weitere Nachhaltigkeitsmaßnahmen des Vereins im Umwelt-, Sozial- und Kommunikationsbereich.

Fitness Union Waldviertel

Im sportlichen Fokus des Vereins stehen Kinderturnen, Tanzchoreographie und Sportakrobatik. Die Planung des Trainings ist auch mit dem Ziel verbunden Energie zu sparen. Trainingseinheiten werden nach Möglichkeit aneinander gereiht, um das erneute Aufheizen der Turnsäle zu vermeiden. Dem Verein ist es auch ein besonderes Anliegen Abfall zu reduzieren. Dies gelingt durch den gegenseitigen Verleih von Gläsern und Geschirr in Kooperation mit anderen Vereinen. Außerdem setzt die Fitness Union Waldviertel auf regionale und gesunde Lebensmittel. Der Verein wurde bereits zwei Mal für den nachhaltigsten Sportverein nominiert und arbeitet kontinuierlich an seiner Nachhaltigkeit. Deshalb wurde er in die „Hall of Fame“ der Green Events Austria aufgenommen. Die Fitness Union Waldviertel zeigt, dass auch ein relativ kleiner Sportverein zahlreiche Maßnahmen zur nachhaltigen Entwicklung umsetzen kann.

teco7 Training Technopool FC

Das Beschaffungswesen dieses burgenländischen Vereins hat sich dem Klima- und Ressourcenschutz verschrieben. Ziel ist es gesunde, regionale und saisonale Lebensmittel in Bioqualität anzubieten, fair produzierte Trainingsanzüge und abfallvermeidende Trinkflaschen zu beschaffen. Dafür möchte man gezielt auf Sponsorsuche gehen. Pokale und Medaillen werden künftig in Kooperation mit regionalen, karitativen Einrichtungen produziert. Die Anschaffung von Mehrweggeschirr hat zu einer signifikanten Abfallreduktion beigetragen. Alle Maßnahmen sind in ein Nachhaltigkeitsmanagement eingebettet. Dabei werden Handlungsfelder priorisiert und daraus konkrete Maßnahmen entwickelt. Die Wirksamkeit der Handlungsfelder wird evaluiert, um die langfristige Umsetzung der Maßnahmen starten zu können.

Über „nachhaltig gewinnen!“

Das Bund-Bundesländer-Netzwerk „Green Events Austria“, hat den Wettbewerb „[nachhaltig gewinnen] (<http://www.nachhaltiggewinnen.at>)!“ ins Leben gerufen und zeichnet seit 2011 jährlich nachhaltige Sport- und Kulturveranstaltungen, Events und sowie seit 2017 Sportvereine aus. 2018/19 nahmen insgesamt 89 Veranstaltungen und Vereine aus allen Bundesländern teil, darunter 30 Sportevents und Sportvereine, von Familiensportfesten, Lafevents bis zu Weltmeisterschaften sowie 22 Kulturveranstaltungen von lokalen Zirkusveranstaltungen bis hin zu internationalen Film-, Musik-, und Medienfestivals. In der Kategorie „Feste“ haben 37 Veranstaltungen eingereicht, vom Bauernhoffest bis zum Stadt- und Gemeindefest. Gemeinsam haben diese Veranstaltungen etwa rd. 3.700 Green Event Maßnahmen in die Tat umgesetzt. Umrahmt wurde die Preisverleihung von den Verleihungen des Umweltzeichens für Tourismus und des oeticket Sonderpreises 2019.

www.nachhaltiger-sport.at

www.nachhaltiggewinnen.at

~

Rückfragehinweis:

Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport

Abteilung Öffentlichkeitsarbeit

+43 1 71606-664659

presse@bmoeds.gv.at

Radetzkystraße 2, 1030 Wien

www.bmoeds.gv.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/30774/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0024 2019-06-14/08:59

140859 Jun 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190614_OTS0024